

Die SprottenFlotte

Die SprottenFlotte ist **das regionale Bikesharing-System in der KielRegion**. Im Juli 2019 gestartet, können Nutzer:innen inzwischen **rund 800 Räder an 150 Stationen** ausleihen. Neben dem Stadtgebiet Kiel und den umliegenden Gemeinden Altenholz, Kronshagen, Mönkeberg, Schönkirchen, Heikendorf, Molfsee und Laboe können seit 2021 auch Räder in Rendsburg, Eckernförde, Preetz und Plön ausgeliehen werden. Seit 2023 gibt es die SprottenFlotte auch im ländlichen Raum in den Ämtern Probstei und Hüttener Berge. Seit Systemstart haben **rund 75.000 Menschen** die SprottenFlotte genutzt und dabei **mehr als eine Million Fahrten** absolviert.

Neben den Standardrädern stehen auch E-Bikes sowie konventionelle und elektrisch unterstützte Lastenräder zum Ausleihen und Losradeln bereit. In den kommenden Jahren soll das Angebot in der Region stetig erweitert und noch mehr Menschen als umweltfreundliches und kostengünstiges Mobilitätsangebot zur Verfügung gestellt werden.

Wie funktioniert das System?

Die SprottenFlotte ist ein stationsbasiertes System, d.h. Nutzer:innen leihen ihr Rad an einer Station aus und können es an jeder beliebigen Station wieder zurückgeben. Die Ausleihe ist per App möglich. Auf der Karte in der App wird in Echtzeit die Anzahl der Räder an den jeweiligen Stationen angezeigt. **Die ersten 30 Minuten der Ausleihe von Standardrädern sind kostenlos**, jede weitere halbe Stunde kostet einen Euro bis maximal neun Euro pro Tag. Für die Nutzung der Lastenräder werden ein Euro je 30 Minuten fällig, E-Bikes und E-Lastenräder kosten in der ersten halben Stunde zwei Euro, anschließend einen Euro je 30 Minuten.

Potentiale

Die SprottenFlotte ist eine **sinnvolle Ergänzung zum ÖPNV und dem Auto**. Insbesondere als Zubringer, zum Beispiel vom Bahnhof zum Arbeitsplatz oder auch für spontane Ausflüge ist sie hervorragend geeignet und so ein attraktives Angebot für Einheimische, Pendler:innen und Gäste der Region. Sie kann außerdem als **Standortanreiz** für Unternehmen fungieren, da Mitarbeiter:innen eine weitere Möglichkeit angeboten wird, zur Arbeit zu kommen. Als zusätzliches Angebot der modernen Mobilität in der KielRegion ist die SprottenFlotte ein **positiver Imageträger** für die gesamte Region.

Vorteile für Unternehmen

Bei einer Kooperation wird das Unternehmen in das Gesamtsystem der SprottenFlotte aufgenommen. So können Kund:innen und Mitarbeiter:innen das Unternehmen mit der SprottenFlotte erreichen und gleichzeitig auch das Gesamtsystem nutzen. Die Beteiligung an der SprottenFlotte gibt dem Unternehmen zudem die Möglichkeit, die **umweltfreundliche Erreichbarkeit des Standortes** zu bewerben und so, im Rahmen des **betrieblichen Mobilitätsmanagements**, einen Anreiz zu schaffen, umweltfreundlich von A nach B zu kommen. Das Unternehmen wird als Partner mit seinem Logo auf den Stationsbügeln der SprottenFlotte aufgenommen und zudem als Partner der SprottenFlotte aufgeführt. Das Unternehmen erhält zudem die Möglichkeit, seinerseits auf die Partnerschaft hinzuweisen.

Darüber hinaus können Partnertarife abgeschlossen werden, mit denen Mitarbeiter:innen zu **gesonderten Konditionen** die SprottenFlotte – sowohl dienstlich als auch privat – nutzen

können. Auf Anfrage können auch Vergünstigungen, beispielsweise im Rahmen von Marketingaktionen o.ä. angeboten werden.

Wie können sich Unternehmen beteiligen?

Unternehmen können sich finanziell an der SprottenFlotte beteiligen. Beteiligte Unternehmen können mit einer **Station an einem Wunschstandort**¹ (z.B. am Unternehmenssitz) in das System der SprottenFlotte aufgenommen werden. Die Station wird auf Wunsch **entsprechend benannt** und das **Logo des Unternehmens** wird auf den Stationsbügeln aufgebracht. Das Unternehmen kann den Stationsstandort und die Beteiligung für die eigene Öffentlichkeitsarbeit nutzen.

Wie sieht die finanzielle Beteiligung aus?

Das System der SprottenFlotte besteht aus mehr als nur Rädern und Stationen. Für den **Kund:innenservice** wird eine Hotline betrieben. Die SprottenFlotte ist außerdem erreichbar via App und Webseite. Des Weiteren sorgt ein **professioneller Servicedienstleister** für den Service der Räder. Hierzu gehört sowohl die Reparatur der Räder als auch Sichtkontrollen der Stationen. So ist der Servicedienstleister außerdem verpflichtet, die Stationen regelmäßig wieder mit Rädern zu befüllen. Für Unternehmen erstellen wir gern individuelle Angebote, die beispielsweise auch die Nutzung der SprottenFlotte durch Mitarbeiter:innen berücksichtigen können.

Umsatteln: Mit der SprottenFlotte mobil in der KielRegion

Die SprottenFlotte bietet ein ideales Angebot für Beschäftigte. Unternehmen können die SprottenFlotte für Dienstwege und Pendelfahrten nutzen. Kurze Wege sind schnell erledigt und das Pendeln im ÖPNV wird attraktiver. Das spart Taxikosten, verringert den Parkdruck und schont die Umwelt. Die Mitarbeiter:innen melden sich unkompliziert dafür mit der Unternehmens-Email-Adresse in der App an. Anschließend können sie die vereinbarten Sonderkonditionen direkt nutzen.

Kontakt

Bei Fragen können Sie sich gerne an die Projektverantwortlichen der SprottenFlotte wenden:

Benno Hilwerling
Tel: (0)431 55 60 01 15
E-Mail: b.hilwerling@kielregion.de

Ingo Meyer
Tel: (0)431 55 60 01 10
Mob: 0173 233 1969
E-Mail: i.meyer@kielregion.de

Alle Infos zu Registrierung und Ausleihe unter www.sprottenflotte.de

Hintergründe und die Erfolgsgeschichte von der ersten bis zur 100. Station unter <https://sprottenflotte.kielregion.de/>

Weitere Infos und häufig gestellte Fragen gibt es außerdem unter <https://www.kielregion.de/sprottenflotte/>

¹ Voraussetzung ist, dass der Standort sich in der KielRegion befindet und an das Stationsnetz der SprottenFlotte angebunden werden kann, d.h. dass sich andere Stationen in sinnvoller Fahrrad-Distanz befinden.